

Protokollauszug Sitzung des Betriebs- und Straßenbauausschusses vom 09.06.2020

TOP 8. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 Geschäftsordnung

KTA Gros regt an, die zwischenzeitlich im Geoportal TerraWeb erfassten Alleen/Baumreihen im Zuge von Kreisstraßen mit möglichen Standorten für Nachpflanzungen nicht nur den Kreistagsmitgliedern zugänglich zu machen, sondern auch der Allgemeinheit.

BL Seegers weist darauf hin, dass durch eine Veröffentlichung gfls. eine öffentliche Diskussion über mögliche Nachpflanzungen entstehen könnte, die jedoch nicht zielführend sei. Die Standorte würden in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde und unter Berücksichtigung von Verkehrssicherheitsaspekten festgelegt und dem Betriebsausschuss zur Kenntnis gegeben. In diesem Jahr würden, wie bereits in den beiden letzten Sitzungen abgesprochen, Nachpflanzungen im Zuge der K 33 ausgeschrieben werden.

Bereichsleiter Scholz ergänzt hierzu, dass unter Berücksichtigung des letztjährigen Ausschreibungsergebnisses Kosten in Höhe von 20.000,- bis 25.000,- € für die Nachpflanzungen im Zuge der K 33 zu erwarten seien.

KTA Gros begrüßt die geplante Aktion, jedoch sollte ein deutlicheres Zeichen gesetzt werden. Aus diesem Grund sei in der Vergangenheit auch eine Budgeterhöhung festgelegt worden.

BL Seegers erläutert, dass im Zuge der Beratungen des Wirtschaftsplans 2020 keine Budgeterhöhung festgelegt worden sei. Der SBU habe daher mit dem gleichen Budget geplant, wie im Wirtschaftsjahr 2019. Aufgrund der erheblichen Spreizung bei den letztjährigen Angeboten sei es durchaus möglich, dass es in diesem Jahr schon alleine nach den Ausschreibungsergebnissen zu einer Überschreitung des Budgets kommen könne.

KTA Thiemann betont, dass man sich im Betriebsausschuss einig gewesen sei, in den nächsten Jahren sukzessive Nachpflanzungen unter Beachtung von Belangen der Verkehrssicherheit vorzusehen. Eine Budgeterhöhung sei in der Tat nicht beschlossen worden und sei seines Erachtens auch nicht notwendig.